Hom.Od. 7,248-251

Titel	Odyssee
Autor	Homer
Zeitangabe	8. Jh.v.Chr.
Originaltext	ἀλλ’ ἐμὲ τὸν δύστηνον ἐφέστιον ἤγαγε δαίμων οἶον, ἐπεί μοι νῆα θοὴν ἀργῆτι κεραυνῷ Ζεὺς ἐλάσας ἐκέασσε μέσῳ ἐνὶ οἴνοπι πόντῳ. ἔνθ’ ἄλλοι μὲν πάντες ἀπέφθιθεν ἐσθλοὶ ἑταῖροι, […]
Quelle	R.Hampe, Homer. Odyssee, griech./dt., Stuttgart 2010
Übersetzung	Mich Unseligen führte zu ihrem Herde ein Dämon, ganz allein; mein schnelles Schiff, das hatte zerschmettert Zeus mit flammendem Blitz im purpurfarbenen Meere. All die anderen edlen Gefährten gingen zugrunde […]
Quelle der Übersetzung	R. Hampe, Homer. Odyssee, Stuttgart 1979
Beschreibung	Arete befragte Odysseus, woher er käme und von wem er seine Gewänder hätte. Dieser erklärte, dass er nach einem Schiffsbruch, der von Zeus herbeigeführt war und alle Gefährten tötete, zur Insel Ogygia der Kalypso kam und von ihr gepflegt und beschenkt wurde.
Kategorie	Gewalt durch Götter
Qualität	Mythisch
Schlagwort	Strafe, Schiff, Gewalt durch Götter
BearbeiterIn	Marie-Therese Mocnik, Margit Offenmüller
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz